

Philosophisches Kolloquium

Das Institut für Philosophie lädt ein:

VORTRAG

Prof. Dr. Corinna Mieth

(Ruhr-Universität Bochum)

Überlegungen zur Konsumentenethik

In der globalen Textilindustrie herrschen oft miserable Arbeitsbedingungen, die menschenrechtliche Mindeststandards deutlich unterschreiten. Ist der Konsum von Produkten, die unter solchen Bedingungen hergestellt wurden, moralisch problematisch? Kann man von Konsumenten moralisch fordern, den Kauf solcher Güter zu unterlassen?

Angesichts der Vielzahl betreffender Konsumhandlungen scheinen entsprechende Forderungen Konsumenten zu überfordern. Außerdem besteht das Problem, dass sich Menschenrechtsverletzungen, wie sie in der globalen Textilindustrie vorkommen, schwer individuell zurechnen lassen. Macht es vor einem solchen Hintergrund überhaupt Sinn, Konsumenten eine moralische Verantwortung oder moralische Pflichten zuzuschreiben? Oder tragen Konsumenten diesbezüglich vielleicht eher eine politische Verantwortung?

Donnerstag, 11. Januar 2018
18 Uhr c.t. bis 20 Uhr, SFG, Raum 2030

Interessenten sind herzlich eingeladen!

Kontakt: Svantje Guinebert